

Call for Papers

Themenschwerpunkt für RaumPlanung Heft 5-2025 Risikogesellschaft

Für den Themenschwerpunkt „Risikogesellschaft“ in Heft 5 / 2025 der RaumPlanung laden wir Beiträge ein, die sich mit dem – zugegebenermaßen breiten – Thema des Risikos in der modernen Gesellschaft auseinandersetzen. Wir beziehen uns damit auf das Buch „Risikogesellschaft. Auf dem Weg in eine andere Moderne“ von Ulrich Beck aus dem Jahr 1986. In seiner Analyse kennzeichnete Beck bedeutende Entwicklungen der deutschen (und eigentlich auch internationalen) Gesellschaft: in der reflexiven Moderne verlaufen gesellschaftliche Trennlinien zwischen denen, die sich effektiv gegen wachsende Risiken schützen können – und solchen, die es nicht können. Im Nachgang zu Becks Buch gab es in der geografischen Forschung zum Beispiel Untersuchungen zu den gesundheitlichen Lebensbedingungen insbesondere von ‚armen‘ Menschen in bestimmten Regionen oder Orten in Großbritannien (Professor Danny Dorling, Oxford).

Jüngere europaweite Untersuchungen zu regionalen Disparitäten zeigen den Zusammenhang zwischen ökonomisch ‚riskanten‘ Lebenssituationen und politischen Präferenzen sowie Wahlausgängen (Andrés Rodríguez-Pose, Lewis Dijkstra, Hugo Poelman). Ulrich Beck behandelte in seinem Buch auch Risiken aus neuen Technologien, die die Umwelt stark verändern können (damals noch sehr getrieben durch die Atomkraft). Deutschland ist aus der Atomenergie ausgestiegen (effektiv?) – befindet sich jedoch mitten im Klimawandel mit all seinen Konsequenzen, wie das Ahrtal deutlich gezeigt hat oder wie das Artensterben (mit Folgen für die Nahrungssicherheit) zeigen wird. Konzepte wie ‚sponge cities‘ (Schwamm-Stadt) oder die „wassersensible Stadt“ versuchen, die nicht-intendierten Konsequenzen unseres Handelns abzufedern. Und schließlich der Krieg gegen die Ukraine sowie weitere kriegerische Auseinandersetzungen weltweit, mit direkten und indirekten Konsequenzen für jeden: Energiekrisen, Kriegszerstörung, Vertreibung und Schutzsuche.

Städte und Regionen sind auf vielfältige Weise mit diesen und anderen, hausgemachten oder globalen Risiken konfrontiert. Wie ist die Planung hier aufgestellt? Folgende Fragen stellen sich unter anderem:

- Methodisch gesehen, wie weit voraus schaut die Planung und Entwicklung, um auf zukünftige Risiken vorbereitet zu sein?
- Faktisch gesehen, wie gehen wir bspw. mit dem Thema ‚food security‘ um?
- Idealistisch gesprochen, wie ist der Umgang mit Schutzsuchenden?
- Radikal betrachtet, welche ‚darlings‘ müssen wir abstoßen, um überhaupt eine Entwicklungsperspektive schaffen zu können?

Willkommen sind Beiträge sowohl aus der Praxis als auch der Forschung. Willkommen sind Beispiele sowohl der Risikoeindämmung als auch Konzepte, Reflektionen oder Explorationen zu zukünftigen Herausforderungen und Risiken.

Einreichen der Beiträge

Die RaumPlanung Heft 5-2025 mit dem Themenschwerpunkt „Risikogesellschaft“ erscheint Ende September 2025. Manuskripte müssen als wissenschaftliche Beiträge für das Peer Review Verfahren bis zum 01. Juni 2025, als Praxisbeiträge bis zum 01. Juli 2025 eingereicht werden.

Wissenschaftliche Beiträge durchlaufen ein anonymisiertes (double-blind) Peer-Review-Verfahren. Bitte reichen Sie für das PRV bestimmte Manuskripte ausschließlich über die Adresse peer@ifr-ev.de ein. Wissenschaftliche Beiträge enthalten folgende Teile:

- Vortext als Themenaufriß (500 bis 600 Zeichen)
- Beitrag mit 20.000 bis 25.000 Zeichen
- Abstract mit einer kurzen Angabe zu Inhalt, Methodik und Ergebnissen des Beitrags in Deutsch und Englisch (jeweils 300 bis 400 Zeichen)
- Fachbezogene Schlüsselwörter (in Deutsch und Englisch)

Nach erfolgreichem Peer-Review-Verfahren werden die Beiträge in der Fachzeitschrift RaumPlanung als „Wissenschaftlicher Beitrag. Peer reviewed“ gekennzeichnet. Detaillierte Informationen zur formalen Abfassung der Beiträge finden Sie im Autor*innenleitfaden auf der IfR-Website unter www.ifr-ev.de.

Für Fragen zum Einreichen der Beiträge steht Ihnen auch die Geschäftsstelle des IfR unter redaktion@ifr-ev.de oder der Telefonnummer 0231 - 75 95 70 zur Verfügung. Weitere Fragen können gerne auch an das Redaktionsteam gerichtet werden: peter.ache@ru.nl
brigitte.adam@bbr.bund.de

Redaktion RaumPlanung
Informationskreis für Raumplanung (IfR) e.V.
Gutenbergstraße 34 - 44139 Dortmund
peer@ifr-ev.de – www.ifr-ev.de